

PRESSEMITTEILUNG

4.000 europäische Privatanleger statt Silicon Valley: Sony-Partner AMERIA sammelt über 60 Mio. EUR ein

Das Heidelberger Deep-Tech-Unternehmen AMERIA AG hat über das Companisto Business Angel Netzwerk mehr als 60 Millionen Euro ausschließlich von privaten Investorinnen und Investoren eingeworben. Während der Großteil des in deutsche Startups investierten Wagniskapitals aus dem Ausland stammt, steht AMERIA für einen anderen Ansatz: europäische Schlüsseltechnologie, finanziert aus Europa.

Heidelberg/Berlin, 30. September 2026 – Die AMERIA AG hat ihre jüngste Finanzierungsrunde über das Companisto Business Angel Netzwerk am 18. September 2026 abgeschlossen. Das Deep-Tech-Unternehmen konnte über 10 Mio. EUR sichern. Damit hat das Heidelberger Unternehmen über mehrere Runden hinweg insgesamt 60 Millionen Euro von mehr als 4.000 privaten Investorinnen und Investoren eingeworben, was die größte je über ein Business-Angel-Netzwerk finanzierte Deep-Tech-Entwicklung im deutschsprachigen Raum darstellt. Für das Business Angel Netzwerk Companisto ist es die erste Runde im eigenen Netzwerk, die erstmals die im Juni 2026 angehobene EU-Prospektschwelle anwendet.

Die Runde fällt in eine Phase, in der Europa intensiv über seine technologische Handlungsfähigkeit diskutiert. Die Europäische Kommission hat im Juni 2026 ein Paket zur technologischen Souveränität vorgelegt, das Halbleiter, Künstliche Intelligenz, Cloud und Open Source in den Mittelpunkt stellt. Die Finanzierungsseite bleibt davon jedoch weitgehend unberührt: Der deutsche Wagniskapitalmarkt wird von wenigen Großrunden und von internationalem Kapital getragen, im ersten Quartal 2026 stammten nach KfW-Daten über 75 Prozent der bereitgestellten Mittel aus dem Ausland. AMERIA hat den umgekehrten Weg gewählt und seine Technologieentwicklung über private Investorinnen und Investoren im größten Business Angel Netzwerk in EU und DACH-Region finanziert.

Das Thema Europäische Souveränität auf technischer Seite treibt AMERIA mit dem Produkt MAVERICK AI voran. Es kombiniert das immersive Nutzererlebnis von AMERIA mit KI, die lokal auf dem Gerät läuft und ohne permanenten Cloud-Abgleich auskommt. Seit Februar 2026

vertreibt zudem Sony weltweit ein gemeinsam mit AMERIA entwickeltes interaktives 3D-Display.

„Souveränität fängt beim Kapital an. Wer eine Schlüsseltechnologie in Europa halten will, muss sie auch in Europa finanzieren können. Genau das haben unsere Investorinnen und Investoren möglich gemacht. Viele von ihnen begleiten uns seit Jahren. Wir haben in dieser Zeit ein Produkt mit Sony in den weltweiten Vertrieb gebracht und entwickeln mit MAVERICK AI den nächsten Schritt. Ohne dieses Netzwerk wäre dieser Weg so nicht möglich gewesen.“

Albrecht Metter, Gründer und CEO, AMERIA AG

Für Companisto unterstreicht die erfolgreich abgeschlossene Finanzierung der AMERIA AG die Bedeutung langfristiger Beteiligungen an technologieorientierten Wachstumsunternehmen. Private Business Angels können so über mehrere Investmentphasen hinweg an der Entwicklung und Skalierung komplexer Technologien teilhaben.

„Die AMERIA AG ist ein Beispiel dafür, was ein Business Angel Netzwerk über Jahre leisten kann. Dass ein deutsches Deep-Tech-Unternehmen diese Größenordnung ohne klassische VC-Strukturen und ohne außereuropäisches Kapital erreicht, ist ein Signal für den Finanzierungsstandort Europa.“

Sarah Buge, COO von Companisto

Über die AMERIA AG

Die AMERIA AG ist ein europäisches Deep-Tech-Unternehmen aus Heidelberg. Seit 2018 arbeitet AMERIA an der Zukunft der Mensch-Maschine-Interaktion und verfügt dazu über 87 Patente und Patentanmeldungen. Die Produkte machen die Bedienung von Technik natürlicher: Sie lassen sich multimodal steuern, etwa per Geste oder Sprache. AMERIA bietet damit das neue Interface für 3D und KI. Europäische Souveränität steht im Kern der Entwicklung: Die KI läuft direkt auf dem Gerät. 2026 hat AMERIA gemeinsam mit Sony ein interaktives 3D-Display auf den Markt gebracht.

Mehr unter www.ameria.com

Companisto – Kapital, Know-how und Netzwerk für Startups

Companisto hat das Business Angel Investing digitalisiert. Startups profitieren von einem strukturierten, vollständig digitalen Beteiligungsprozess, einem breiten Netzwerk erfahrener Business Angels und direktem Zugang zu Kapital – ganz ohne langwierige Investorensuche. Companisto bildet

dabei einen langfristigen Finanzierungspartner, der sowohl für die Frühphasen- als auch für starke Anschlussfinanzierungen mit Angels und internationalen Co-Investoren kompetent zur Seite steht.

Ziel ist es, innovative Unternehmen nachhaltig zu stärken – mit Kapital, Know-how und unternehmerischer Unterstützung.

Mehr erfahren: www.companisto.com

Pressekontakt

AMERIA AG

Johanna Mischke, Head of Marketing

johanna.mischke@ameria.com

+49 6221 3521 513

Heyst

Marvin Renner

m.renner@heyst.com

+49 (0)201-890631-92

Oliver Kirch

o.kirch@heyst.com

+49 (0)201-890631-89

Companisto

Luisa Nelius

presse@companisto.com

+49 (0)30 - 208 484 940

Quellen:

https://commission.europa.eu/news-and-media/news/strengthening-europes-tech-sovereignty-2026-06-03_de

https://www.kfw.de/%C3%9Cber-die-KfW/Newsroom/Aktuelles/Pressemitteilungen-Details_892160.html

<https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/Konzernthemen/Research/PDF-Dokumente-Dashboard/KfW-VC-Dashboard-Q1-2026.pdf>

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX%3A32024R2809&>